

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 275. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 31.1.2015, 12:00

LESEORDNUNG VON SEPTUAGESIMAE

## LITURGIE

*Mitwirkende:*

*sirventes berlin:*

*Elisabeth Fischer-Sgard, Julia Riemer, Anja Schumacher, Wiebke Kretzschmar*

*Christoph Burmester, Volker Nietzke, Werner Blau, Georg Lutz*

*Daniel Clark, Orgel; Leitung: Stefan Schuck*

*Liturgin: Pfarrerin Claudia Wüstenhagen*





*Zu Beginn des NoonSongs erklingt eine Orgelkomposition.  
Bitte stimmen Sie sich während dieser Musik  
in Stille und Ruhe auf den NoonSong ein.*

*Bitte schalten Sie Ihr Handy aus.*

*Danke*



*Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen.*

---

---

---

---

*Einzug*

Orgel: Johann Gottfried Walther (1684 - 1748):  
„Es ist das Heil uns kommen her“

*Gemeinde  
sitzt*

Liturgie: Reimar Johne (\*1969): Preces & Responses

*Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den INGRESSUS*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf

Chor: Dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.

Liturgin: O Herr, komme mir zu Hilfe

Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste.

Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Liturgin: Preiset den Herrn

Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 44: Herbert Howells (1892 - 1983):

We have heard with our ears

*Gott, wir haben mit unsern Ohren gehört, unsre Väter haben's uns erzählt, was du getan hast zu ihren Zeiten, in alten Tagen. Du hast mit deiner Hand die Heiden vertrieben, sie aber hast du eingesetzt; du hast die Völker zerschlagen, sie aber hast du ausgebreitet. Denn sie haben das Land nicht eingenommen durch ihr Schwert, und ihr Arm half ihnen nicht, sondern deine Rechte, dein Arm und das Licht deines Angesichts; denn du hattest Wohlgefallen an ihnen. Du bist es, mein König und mein Gott, der du Jakob Hilfe verheißest.*

*Gemeinde  
sitzt*

Wochenpsalm: Psalm 31c: Orlando di Lasso (1532 - 1594):

Illustra faciem tuam

für fünfstimmigen Cho a cappella

*Lass leuchten dein Antlitz über deinem Knecht; hilf mir durch deine Güte! Herr, lass mich nicht zuschanden werden; denn ich rufe dich an.*

Liturgin: Schriftlesung aus dem ersten Buch Mose, Kapitel 6, 9-22

Chor: Responsorium

---

---

*Der Chor singt das CANTICUM*

Canticum: Johann Knöfel (um 1530 - nach 1617):  
Also hat Gott die Welt geliebet  
für fünfstimmigen Chor a cappella

*Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Lasset uns beten:  
Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.  
Vorsänger: Vater unser im Himmel...  
Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen  
Liturgin: Erweise uns Herr, Deine Huld  
Chor: und schenk uns Dein Heil.  
Liturgin: O Herr, schütze Deine Kirche  
Chor: Gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.  
Liturgin: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit  
Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.  
Liturgin: O Herr, rette Dein Volk  
Chor: und segne Dein Erbe.  
Liturgin: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr  
Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn nur Du, o Gott.  
Liturgin: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz  
Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von der Liturgin*

Tageskollekte

Gütiger Gott. Wir können vor Dir nicht bestehen mit unseren Werken, so bitten wir um Deine Barmherzigkeit: Gib Deinen Geist in unsere Herzen, dass wir uns Deiner Gnade getrösten und alles, was uns um unserer Sünden willen quält, durch Deine Hilfe überwinden. Durch Jesus Christus, unsern Bruder und Herrn. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Chor: Michael Praetorius (1571 – 1621):  
Es ist das Heil uns kommen her Vers 1 + 4  
Alle: Verse 2 + 3

*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*



---

Gemeinde  
steht

Liturgin: Segen  
**ALLE:** **Amen**  
Chor: Amen

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturgin)*

Gemeinde  
sitzt

Orgel: J. S. Bach (1685 - 1750):  
5. Satz (Allegro) aus dem Concerto d-Moll (BWV 596)

### **NoonSong – Neues**

*Den NoonSong nachhören: jetzt sind auch die Lesungen verständlich!*

Gerade rechtzeitig zum großen Weihnachts- Noonsong konnte dank der Arbeit von Herrn Matthias Wittig das Sprechermikrofon in unser Aufnahmesystem integriert werden. Wenn Sie nun den NoonSong auf unserer Website noch einmal nachhören, sind auch die Lesungstexte endlich klar verständlich.

*Neue Mitglieder im NoonSong e.V. in der vergangenen Woche. Und Sie?*

Wir freuen uns darüber, dass der Förderverein NoonSong e.V. auch in der vergangenen Woche ein neues Mitglied aufnehmen konnte. Sind Sie schon Mitglied?

Die Mitgliedsbeiträge des Vereins helfen, die Deckungslücke von ca. 350 €, die bei jedem NoonSong entsteht, zu lindern.

Unser Ziel ist es, dass die Mitgliedsbeiträge diese Deckungslücke zukünftig ausgleichen. Dafür benötigt der NoonSong noch viele unterstützende Vereinsmitglieder. Schon ab 5 € monatlich können auch Sie Mitglied werden und die Zukunft des NoonSongs sichern.

Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.

*Die neue CD NoonSong Highlights 2014*

ist ganz neu am Ausgang zum Preis von 15 € erhältlich. Prall gefüllt mit 19 Aufnahmen aus den NoonSongs des Jahres 2014 vermittelt sie einen stimmungsvollen Nachklang eines NoonSongs. Neben der Liturgie von Walsh sind acht sehr unterschiedliche Vertonungen von Psalmen von der Renaissance bis zur Hochromantik, von Giovanelli bis Mendelssohn zu hören. Sechs unterschiedliche Cantica mit einem großen Magnificat von Praetorius und anderen hymnischen Vertonungen von Schütz, Herzogenberg, Graef, Karai und Miskinis bilden den zweiten Teil der CD. Vier Aufnahmen sind Weltersteinspielungen.

---

---

## **NoonSong – Finanzielles**

### *Ihre Gabe am Ausgang für den NoonSong*

Letzte Woche besuchten 192 Hörer den NoonSong und unterstützten durch ihre großzügige Spende von 606,48€ den Fortbestand des NoonSongs, herzlichen Dank!

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Wir bitten auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong.

### *Den NoonSong fördern: Mitglied - Pate - Spende - Erbschaft*

Auch Sie können dazu beitragen, den NoonSong dauerhaft zu sichern. Neben der Mitgliedschaft können Sie drei weitere Fördermodelle wählen:

#### *Die Patenschaft*

Für 300 € (Teilpatenschaft) / 500 € (Vollpatenschaft) können Sie die Patenschaft für einen NoonSong übernehmen. Als Pate erhalten Sie „Ihren“ NoonSong auf CD/DVD in Ihrer Patenschaftsurkunde. Eine NoonSong-Patenschaft ist auch ein einmaliges, individuelles Geschenk.

#### *Ihre Spende*

Für Ihre Spende über 50€ erhalten Sie zeitnah eine Spendenquittung. Ihre Spende können Sie komplett steuerlich absetzen. Unsere Bankverbindung: Deutsche Kreditbank IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLA-DEM1001

### *Den NoonSong fördern: Gutes Tun über den Tod hinaus*

Wenn Sie den den NoonSong e.V. in Ihrem Testament bedenken, können Sie mit Ihrem Vermögen über den Tod hinaus Gutes Tun und zum dauerhaften Bestand des NoonSongs beitragen. Sprechen Sie uns an, unsere Juristen beraten Sie gern und kostenlos.

## **NoonSong – heute:**

### *Englische Kirchenmusik und kontinentale Renaissance-Musik*

Herbert Howells kompositorischer Schwerpunkt verlegte sich erst Ende der Dreißiger Jahre, nach dem plötzlichen Ton seines neunjährigen Sohnes, auf die Kirchenmusik. Seine oftmals sehr herausfordernden Kompositionen gehören heute zu den Höhepunkten im englischen Chorrepertoire. Die heute zu hörende Psalmvertonung für Chor und Orgel steht mit ihren langen einstimmigen Chorpässagen ganz in der Tradition von Howells Lehrern Stanford und Wood. Sie erhält ihre Intensität durch den Kontrast aus der fast modalen, gregorianisch anmutenden Führung der Singstimmen und der dissonantreichen, komplexen Orgelbegleitung.

Orlando di Lassos Psalmvertonung entstammt der Sammlung „Magnum opus musicum“, einer Sammlung von 516 lateinischen Motetten, die Las-





sos Söhne 1604, also zehn Jahre nach dem Tod des Vaters herausgegeben haben. Dieses monumentale Werk vereinigt nahezu sämtliche späten geistlichen Motetten des Vaters und ist ein Zeugnis für die anhaltende Wertschätzung des Münchner Hofkapellmeisters. In dieser Motette greift Lasso den gregorianischen Choral nur als Materialquelle für seine soggetti (die Motive, die jede neue Textzeile musikalisch charakterisieren) auf. Er führt die Motive in sehr enger polyphoner Satztechnik, ganz in der Tradition der „prima prattica“, der von Josquin geprägten frankoflämischen Renaissance. Höchst kunstvoll verbindet er dabei die Themen in der Umkehrung und Vergrößerung. Textverständlichkeit stand dabei nicht im Vordergrund, der Textinhalt wird vielmehr durch die unterschiedliche Klangdichte und die Lagen der Stimmen transportiert und damit auf einer übergeordneten Ebene erfahrbar.

Wie groß der Einfluß des Münchner Hofkapellmeisters Orlando di Lasso seinerzeit war, sieht man am Werk des weitgereisten schlesischen Komponisten Johann Knöfel. Von Knöfels Jugend weiß man wenig. Er scheint Kantor in Goldberg (heute Złotoryja) und später in Liegnitz gewesen zu sein. 1575 widmete er seine große Sammlung mit lateinischen Vertonungen aller Proprien für die Sonntage, den „Cantus choralis“ dem Rat der Stadt Breslau und unterstreicht im Vorwort seine Verbundenheit zum Protestantismus. Das Vorwort seiner 1579 erstandenen Messe über Lassos Motette „In me transierunt“ zeigt ihn als Kapellmeister in Heidelberg. Weitere Lebenszeugnisse finden wir aus Schlesien, Prag, und Klagenfurt. Sein Canticum, das mit seinem Text schon auf die Passionszeit hinweist und damit die „Vorfastezeit“ einleitet, ist dicht gearbeitet und beweist seine Nähe zum Stile Lassos, der ihm als Vorbild diente. Im Vorwort zum Cantus choralis drückt er seine Verwunderung darüber aus, dass immer weniger Latein und Gregorianik in der protestantischen Kirchenmusik erklingt und versucht mit seinen durchwegs lateinischen Motetten einen Kontrapunkt zu dieser Entwicklung zu setzen.

## ≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; (Deutsche Kreditbank IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLA-DEM1001)**

